

Newsletter #03-2008

Leipzig, 16.12.2008

Liebe Kollegen und Freunde,
sehr geehrte Damen und Herren,

zum Abschluss des Jahres möchten wir Sie noch einmal an die vergangene euro-scene Leipzig 2008 erinnern und Ihnen einen kleinen Ausblick auf das Festival 2009 geben. Wir hoffen, Ihre Neugier zu wecken und Sie auch im nächsten Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Das Team der euro-scene Leipzig wünscht Ihnen schöne Weihnachten sowie Gesundheit, Energie und Glück für das Jahr 2009.

Ann-Elisabeth Wolff
Festivaldirektorin

1. Rückschau Festival 2008

Die euro-scene Leipzig fand vom 04. – 09. November 2008 zum 18. Mal statt. Unter dem Motto »Taumelnd auf glatter See« widmete sich das Festival in diesem Jahr dem Gegensatz von glatter Oberfläche und sich dahinter verbergenden Katastrophen. Insgesamt waren 12 Gastspiele aus 8 Ländern in 22 Vorstellungen und 9 Spielstätten zu sehen. Rund 7.500 Zuschauer sahen die Veranstaltungen des Haupt- und Rahmenprogramms bei einer Auslastung von 96,2 %.

Ein Höhepunkt war die Werkschau des bekannten Choreografen Josef Nadj, der in Ex-Jugoslawien geboren wurde und seit 1995 das Centre chorégraphique national d'Orléans leitet. Er begeisterte das Publikum mit den drei Produktionen »Entracte« (»Pause«), »Journal d'un inconnu« (»Tagebuch eines Unbekannten«) und »Woyzeck«. Zur Werkschau gehörten auch die Ausstellung »Les corneilles« (»Die Krähen«) mit Zeichnungen von Josef Nadj sowie zwei seiner Filme. Weitere Deutschlandpremiere waren von The Collective of Natural Disasters, Budapest, Quasi stellar dance company, Athen, und dem Theater Danny & Dessi aus dem bulgarischen Haskovo zu sehen. Mit Standing ovation feierte das Publikum »pitié!« (»Erbarme Dich!«) von Alain Platel & Fabrizio Cassol, Gent.

INHALT

1. Rückschau Festival 2008
2. Rahmenprogramm 2008
3. Kinderprogramm
»Dornröschen«
4. Vorschau Festival 2009
5. Abmeldung Newsletter
6. Impressum
7. Finanzierung 2008



Centre chorégraphique national d'Orléans / Josef Nadj »Journal d'un inconnu«, Deutschlandpremiere

2. Rahmenprogramm 2008

Im neuen Festivalcafé Telegraph fand auch das umfangreiche Rahmenprogramm mit Filmen und Diskussionen statt. Gezeigt wurden u. a. der Film »Woyzeck« von Werner Herzog mit Klaus Kinski, Tanzfilme unter der Überschrift »Die Ruhe vor dem Sturm«, ausgewählt und moderiert von Dr. Janine Schulze, sowie der Film »Tanz und Ekstase – Alain Platels »vsprs««. Diesem Film ging ein Gespräch mit Alain Platel voraus, moderiert von Michael Freundt, Berlin. Takao Baba, Mitglied der Compagnie E-Motion, Düsseldorf, gab einen HipHop-Workshop. Daneben stießen die zahlreichen Publikumsgespräche im Anschluss an die Vorstellungen auf großes Interesse.



Alain Platel (Mitte) und Fabrizio Cassol (links) beim Publikumsgespräch, Moderation: Klemens Wannemacher, Berlin

3. Kinderprogramm »Dornröschen«

»Dornröschen – Hinter der Dornenhecke« des Choreografen Werner Stiefel, eine Produktion der euro-scene Leipzig, wird an den Sonntagen 14.12. und 21.12.2008, jeweils 15.00 Uhr, in der Alten Börse / Naschmarkt nach längerer Zeit wieder öffentlich in Leipzig gezeigt. Das Stück für Kinder ab 5 Jahre nach dem Märchen der Gebrüder Grimm vereint Tanz, Musik, Text und Puppenspiel. Am Klavier spielt live Tilo Augsten. Karten: Tel. 0341-980 02 84 / Email: tickets@euro-scene.de und im Festivalbüro, Gottschedstraße 16, sowie 1 Stunde vor den Vorstellungen.



»Dornröschen« von Werner Stiefel

4. Vorschau Festival 2009

Die euro-scene Leipzig findet vom 03. – 08. November 2009 zum 19. Mal statt. Sie zeigt etwa 12 Gastspiele aus 10 Ländern in ca. 8 Spielstätten und 20 Vorstellungen sowie ein umfangreiches Rahmenprogramm. Schirmherr des Festivals ist Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig. Das Festivalprogramm ist ab Anfang Juli 2009 einsehbar unter www.euro-scene.de.

Innerhalb des Festivals wird der Wettbewerb »Das beste deutsche Tanzsolo« in der Konzeption von Alain Platel, Gent, zum 9. Mal veranstaltet. Die Ausschreibung dazu erfolgt im Mai 2009.



E-Motion, Düsseldorf »2nd ID«

5. Abmeldung Newsletter

Sie erhalten den Newsletter der euro-scene Leipzig als Mitglied des IETM, des ITI, als Fachkollegen sowie als besonders interessierte Zuschauer. Sollte dies nicht in Ihrem Interesse sein und wollen Sie keinen weiteren Newsletter erhalten, so klicken Sie hier: {abmelde-link}. Um Ihren Namen und/oder Ihre Email-Adresse zu bearbeiten, klicken Sie hier: {edit-link}.

6. Impressum

Inhalt und Redaktion: Ann-Elisabeth Wolff / Beate Dietrich
Englische Übersetzung: Susanne Saalfeld
Fotografen: Séverine Charrier, Orléans, Rolf Arnold, Leipzig, Georg Schreiber, Essen
Gestaltung: Dirk Baierlipp, Hanau – fertigungsbureau.de
Redaktionsschluss: 15.12.2008

Veranstalter: Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e. V.

euro-scene Leipzig, Gottschedstraße 16, D-04109 Leipzig,
Tel. +49-(0)341-980 02 84 // Fax +49-(0)341-980 48 60
info@euro-scene.de // www.euro-scene.de

Das Team der
euro-scene Leipzig:
www.euro-scene.de/team

7. Finanzierung 2008

Förderer und Hauptpartner:

Öffentliche Geldgeber



Kulturamt der Stadt Leipzig



Sächsisches Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst, Dresden

Hauptpartner



BMW
Werk Leipzig

Partner:

Nationales Performance Netz (NPN), München / Hotel Holiday Inn Garden Court, Leipzig /
Messedruck Leipzig / Café-Restaurant Telegraph, Leipzig / spreadshirt, Leipzig / Interconnex, Berlin /
American Express, Leipzig

Internationale Unterstützung:

Französische Botschaft, Berlin / Bureau du Théâtre et de la Danse, Berlin / CULTURESFRANCE,
Paris / Institut français de Leipzig / British Council, Berlin / Ministerie van de Vlaamse Overheid,
Brüssel / Oktatási és Kulturális Minisztérium, Budapest / Nemzeti Kulturális Alap, Budapest /
MU Theater, Budapest / Griechisches Ministerium für Kultur, Athen / Onassis Stiftung, Athen /
J. F. Kostopoulos Stiftung, Athen

Spielstätten:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Petri / Oper Leipzig / Centraltheater / Theater der Jungen Welt /
Schaubühne Lindenfels / Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« /
Kristallpalast Variété / LOFFT / Galerie Irrgang / Evangelisches Schulzentrum

Kultur- und Medienpartner:



Kulturpartner



Medienpartner TV



Medienpartner Online



Medienpartner Print

Newsletter #01-2009 erscheint Ende Juni 2009.